

# GEDENKTAG

## 29. Juni - Apostel Petrus und Paulus

Wie lieblich sind auf den Bergen die Füße der Freudenboten,  
die da Frieden verkündigen, Gutes predigen und Heil verkündigen. (*Jes 52,7*)

### Eröffnung

[*Zum Entzünden einer Kerze:* Mit Freuden sagt Dank dem Vater, der euch tüchtig gemacht hat zu dem Erbteil der Heiligen im Licht. *Kol 1,12*]

Gott + gedenke mein nach deiner Gnade.

[*R*] Herr, erhöre mich mit deiner treuen Hilfe.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

[*R*] wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

**Psalm 22 II** (*eg 710*) *Dich will ich preisen in der Gemeinde.*

Ich will deinen Namen kundtun meinen Brüdern, \*

ich will dich in der Gemeinde rühmen:

Rühmet den Herrn, die ihr ihn fürchtet; \*

denn er hat nicht verachtet noch verschmäht das Elend des Armen.

und sein Antlitz vor ihm nicht verborgen \*

und als er zu ihm schrie, hörte er's.

Dich will ich preisen in der großen Gemeinde, \*

ich will mein Gelübde erfüllen vor denen, die ihn fürchten.

Die Elenden sollen essen, dass sie satt werden /

und die nach dem Herrn fragen, werden ihn preisen; \*

euer Herz soll ewiglich leben.

Es werden gedenken und sich zum Herrn bekehren aller Welt Enden\*

und vor ihm anbeten alle Geschlechter der Heiden.

Denn des Herrn ist das Reich, \*

und er herrscht unter den Heiden.

Sie werden kommen und seine Gerechtigkeit predigen \*

dem Volk, das geboren wird.

*oder Psalm 22 B (tzB 805)*

### **Alttestamentliche Lesung** *Jeremia 16, 16-21*

*Siehe, ich will viele Fischer aussenden, spricht der HERR, die sollen sie fischen; und danach will ich viele Jäger aussenden, die sollen sie fangen auf allen Bergen und auf allen Hügeln und in allen Felsklüften. Denn meine Augen sehen auf alle ihre Wege, daß sie sich nicht vor mir verstecken können, und ihre Missetat ist vor meinen Augen nicht verborgen. Aber zuvor will ich ihre Missetat und Sünde zwiefach vergelten, weil sie mein Land mit ihren toten Götzen unrein gemacht und mein Erbland mit ihren Greueln angefüllt haben. HERR du bist meine Stärke und Kraft und meine Zuflucht in der Not! Die Heiden werden zu dir kommen von den Enden der Erde und sagen: Nur Lüge haben unsere Väter gehabt, nichtige Götter, die nicht helfen können. Wie kann ein Mensch sich Götter machen? Das sind doch keine Götter! Darum siehe, diesmal will ich sie lehren und meine Kraft und Gewalt ihnen kundtun, dass sie erfahren sollen: Ich heiße der HERR.*

### **Epistel** *Epheser 2, 19-22*

*So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen, erbaut auf den Grund der Apostel und Propheten, da Jesus Christus der Eckstein ist, auf welchem der ganze Bau ineinandergefügt wächst zu einem heiligen Tempel in dem Herrn. Durch ihn werdet auch ihr miterbaut zu einer Wohnung Gottes im Geist.*

*oder Galater 2, 2-10*

Ich [Paulus] zog hinauf aufgrund einer Offenbarung und besprach mich mit ihnen über das Evangelium, das ich predige unter den Heiden, besonders aber mit denen, die das Ansehen hatten, damit ich nicht etwa vergeblich lief oder gelaufen wäre. Aber selbst Titus, der bei mir war, ein Grieche, wurde nicht gezwungen, sich beschneiden zu lassen. Denn es hatten sich einige falsche Brüder mit eingedrängt und neben eingeschlichen, um unsere Freiheit auszukundschaften, die wir in Christus Jesus haben, und uns zu knechten. Denen wichen wir auch nicht eine Stunde und unterwarfen uns ihnen

nicht, damit die Wahrheit des Evangeliums bei euch bestehen bliebe. Von denen aber, die das Ansehen hatten - was sie früher gewesen sind, daran liegt mir nichts; denn Gott achtet das Ansehen der Menschen nicht -, mir haben *die, die das Ansehen hatten*, nichts weiter auferlegt. Im Gegenteil, da sie *sahen, dass mir anvertraut war das Evangelium an die Heiden so wie Petrus das Evangelium an die Juden* - denn der in Petrus wirksam gewesen ist zum Apostelamt unter den Juden, der ist auch in mir wirksam gewesen unter den Heiden -, *und da sie die Gnade erkannten, die mir gegeben war*, gaben Jakobus und Kephias und Johannes, die als Säulen angesehen werden, mir und Barnabas die rechte Hand und *wurden mit uns eins, dass wir unter den Heiden, sie aber unter den Juden predigen sollten, nur dass wir an die Armen dächten*, was ich mich auch eifrig bemüht habe zu tun.

### **Evangelium** Matthäus 16, 13-19

Jesus kam in die Gegend von Cäsarea Philippi und fragte seine Jünger und sprach: Wer sagen die Leute, dass der Menschensohn sei? Sie sprachen: Einige sagen, du seist Johannes der Täufer, andere, du seist Elia, wieder andere, du seist Jeremia oder einer der Propheten. Er fragte sie: Wer sagt denn ihr, dass ich sei? Da antwortete Simon Petrus und sprach: Du bist Christus, des lebendigen Gottes Sohn! Und *Jesus* antwortete und sprach zu ihm: Selig bist du, Simon, Jonas Sohn; denn Fleisch und Blut haben dir das nicht offenbart, sondern mein Vater im Himmel. Und ich sage dir auch: *Du bist Petrus, und auf diesen Felsen will ich meine Gemeinde bauen, und die Pforten der Hölle sollen sie nicht überwältigen. Ich will dir die Schlüssel des Himmelreichs geben: alles, was du auf Erden binden wirst, soll auch im Himmel gebunden sein, und alles, was du auf Erden lösen wirst, soll auch im Himmel gelöst sein.*

### **Betrachtung**

\* **Lied** Ich lobe dich von ganzer Seele (eg 250,1-5)

\* **Lobpreis - Seligpreisungen** (Matthäus 5, 3-10)

Selig sind, die da geistlich arm sind; \*

denn ihrer ist das Himmelreich.

Selig sind, die da Leid tragen; \*

denn sie sollen getröstet werden.

Selig sind die Sanftmütigen; \*

denn sie werden das Erdreich besitzen.

Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit \*

denn sie sollen satt werden.

Selig sind die Barmherzigen \*

denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.

Selig sind, die reinen Herzens sind; \*

denn sie werden Gott schauen.

Selig sind die Frieden stiften \*

denn sie werden Gottes Kinder heißen.

Selig sind, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden\*

denn ihrer ist das Himmelreich.

oder gesungen (eg 307)

oder Epheser 1 gesungen (tzb 771)

## **Fürbitten**

Gott, du hast durch deinen Sohn Jesus Christus versprochen, uns zu erhören, wenn wir dich in seinem Namen bitten. So rufen wir - *R: Kyrie eleison.*

Stärke deine ganze Christenheit für ihren Auftrag in der Welt. Stehe *N.N.* im bischöflichen Dienst unserer Kirche (*von ...*) bei. Segne jede und jeden im Amt der Verkündigung und der Diakonie. Gib, dass alle, die deinen Namen bekennen, eins werden in deiner Wahrheit, miteinander deine Liebe leben und deine Ehre den Menschen bezeugen. Wir rufen dich an - *R: Kyrie eleison.*

Segne und führe alle, die in unserem Land regieren, und gib denen Weisheit, die ein öffentliches Amt verwalten. Leite unser Volk und alle Völker auf den Wegen von Gerechtigkeit und Frieden. lass die Menschen einander ehren und auf das Wohlergehen aller bedacht sein. Wir rufen dich an - *R: Kyrie eleison.*

Schenke deine Gnade uns, unseren Familien und allen in unserer Nähe. Lass uns Christus dienen - eines im anderen - und so lieben, wie er uns geliebt hat. Tröste und heile alle, die zu leiden haben. Gib ihnen Mut und Hoffnung in ihrer Bedrängnis und führe sie in die Freude deines Heiles. Wir rufen dich an - *R: Kyrie eleison.*

Höre uns, wenn wir dir danken für alle, die uns zum Glauben geführt haben,... wenn wir derer gedenken, die im Vertrauen auf Christus verstorben sind, ... Voll Freude über die Gemeinschaft mit allen deinen Aposteln und Heiligen übergeben wir uns und unser aller Leben deiner unergründlichen Liebe. Nach deiner Verheißung schenke uns gemeinsam mit ihnen Anteil an der Vollendung in deinem ewigen Reich. Wir rufen dich an - R: Kyrie eleison. (a)

## **Vaterunser**

### **\* Schlussgebet**

Gott, deines Volkes, deine Apostel Petrus und Paulus haben dich in ihrem Leben und in ihrem Tod verherrlicht. Schenke deiner Kirche, die durch ihre Lehre und ihr Beispiel unterwiesen und durch deinen Geist in der Einheit zusammengefügt ist, dass sie fest stehe auf dem einen Grund, Jesus Christus, deinem Sohn, unserm Bruder und Herrn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und wirkt in alle Ewigkeit. (b)

## **Segen**

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen. (2.Kor 13,13)

## **Quellen und Vorlagen**

*Soweit nicht anders angegeben sind Bibelverse wörtlich zitiert aus: Die Bibel nach der Übersetzung Martin Luthers in der revidierten Fassung von 1984, durchgesehene Ausgabe in neuer Rechtschreibung, © 1999, Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart*

\* *Dieses Stück kann entfallen*

- a vgl. Common Worship (Church of England), London 2000, S. 281
- b vgl. Evangelisches Tagzeitenbuch, 5. Aufl., Göttingen 2003, Nr.108